

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 50

Titel: Schmuck und Edelsteine (21 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/senioren.

Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



Schmuck und Edelsteine

Mag. Monika Puck



© Pixabay.com

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Feinmotorik Knoten entwirren und Kettenverschlüsse öffnen	• Seil, Modeschmuck	6	
B Einstimmung	1 Begriffesammlung Schmuck und Edelsteine	• Kopiervorlage	6	15
	2 Ausreißer unpassende Begriffe aussortieren	• Kopiervorlage	7	16
	3 Biografisches Gespräch Thema „Schmuck“		8	
	4 Buchstabengerüste Wörter vervollständigen	• Kopiervorlage	8	17
C Hauptteil	1 Logische Beziehungen logische Verhältnisse finden	• Kopiervorlage	9	18
	2 Bilder Bilder wahrnehmen und merken	• Bildkarten im Anhang	10	
	3 Verbindungslesen den richtigen Weg finden	• Kopiervorlagen	11	19
	4 Schüttelanagramme Schmuck	• Kopiervorlage	11	20
	5 Wörtersuche Schmuckstücke finden	• Kopiervorlage	12	21
D Ausklang	1 Zitate Zitate rückwärts lesen	• Kopiervorlage	13	22
	2 Gedicht Selbstlaute ergänzen	• Kopiervorlage	13	23



Schmuck und Edelsteine

Übungen

A Bewegung

1 Feinmotorik

Übungsanleitung:

Der Trainer bringt mehrere Seile oder Schnüre mit, in die er zuvor Knoten geknüpft hat. Die Teilnehmer versuchen, die Knoten wieder zu lösen. Auch Modeschmuckartikel wie Ketten und Armbänder, deren Verschlüsse geöffnet und wieder geschlossen werden sollen, eignen sich als Übung.

Was wird trainiert?

- Einstimmung auf das Thema
- Feinmotorik

Alltagstransfer:

Bewegungen, die ein hohes Maß an Feinmotorik benötigen, auszuführen, ist im Alltag für viele Aufgaben wichtig – beispielsweise beim Knöpfeschließen während des Ankleidens. Außerdem wird durch die Bewegung zu Beginn der Einheit die Durchblutung angeregt und dadurch die Denkleistung verbessert.

Weiterführende Vorschläge:

Bei *ungeübten Teilnehmern* werden nur leichte Knoten verwendet oder das Seil zu einer Masche gebunden.

Geübte Teilnehmer verwenden nur eine Hand zum Öffnen der Knoten und zum anschließenden Wiederverknöten der Seile bzw. schließen jeweils zu zweit eine Kette oder ein Armband. Dabei darf jeder der beiden nur eine Seite des Schmuckstücks festhalten.

Zusätzlich kann aus drei Schnüren oder Seilen ein Zopf geflochten werden.



Tipp:

Die Übung kann auch gleich mit den biografischen Fragen verknüpft werden.

B Einstimmung

1 Begriffesammlung

Übungsanleitung:

Die Teilnehmer sammeln Begriffe zum Thema „Schmuck und Edelsteine“. Die Ergebnisse können mündlich oder am Flipchart gesammelt werden. Eine Kopiervorlage kann den Teilnehmern mitgegeben werden, die später in eigenem Tempo bearbeitet wird.

→ M Kopiervorlage s. Seite 15

**Lösungsvorschläge:**

- **Schmuckstücke und -steine:** Anhänger, Amethyst, Armbanduhr, Brilliant, Brillenkette, Bernstein, Bergkristall, Collier, Citrin, Diamant, Diadem, Ehering, Granat, Halskette, Jade, Jaspis, Krawattennadel, Kamm, Lapislazuli, Manschettenknöpfe, Malachit, Opal, Ohrringe, Perlenkette, Quarzuhr, Rosenquarz, Rubin, Saphir, Taschenuhr, Turmalin, Türkis, Topas, Uhr, Verlobungsring, Zirkon, ...
- **Wörter, die „SCHMUCK“ enthalten:** Blumenschmuck, Weihnachtsschmuck, Damenschmuck, Fahنشmuck, Familienschmuck, Kopfschmuck, Modeschmuck, Schmuckanhänger, Schmuckartikel, Schmuckindustrie, Schmuckkästchen, Schmuckstück, Wandschmuck, ...

Was wird trainiert?

- Abrufen aus dem Langzeitgedächtnis (Dekodierung)
- Wortfindung
- Assoziationsfähigkeit

Alltagstransfer:

Ein Thema wird von mehreren Standpunkten aus betrachtet. Es werden möglichst viele Antworten gesammelt. Erinnerungen werden geweckt. Gleichzeitig erfolgt die Einstimmung auf das Thema.

Weiterführende Vorschläge:

Es können auch die Bildkarten von Übung C2 als Abrufhilfe eingesetzt werden.

2 Ausreißer

Übungsanleitung:

Auf dem Übungsblatt sollen die Ausreißer gefunden und markiert werden. Die Wortkärtchen können auch auf Karton kopiert, laminiert, vergrößert und ausgeschnitten werden. Die Ausreißer werden anschließend aussortiert.

→ M Kopiervorlage s. Seite 16

Lösungsvorschläge: (Achtung: Es können auch mehrere Lösungen möglich sein!)

Diamant – **Perle** – Rubin – Smaragd: kein Schmuckstein

Bronze – Silber – Platin – Gold: Legierung und kein Edelmetall, das im Reinzustand abgebaut werden kann

Collier – Kette – Halsband – **Ring:** wird nicht am Hals getragen

Manschettenknöpfe – Ring – Armband – Halskette: werden meistens von Männern getragen

Saphir – Lapislazuli – Aquamarin – **Bernstein:** Harz und kein Mineral (auch die Farbe weicht stark ab)

Was wird trainiert?

- Ordnen, Kategorisieren
- Merkfähigkeit, Kurzzeitgedächtnis (s. Variante mit geübten Teilnehmern)

Alltagstransfer:

Ordnen (Gruppieren) hilft beim Wiedererinnern.



Schmuck und Edelsteine

Übungen

Weiterführende Vorschläge:

Geübte Teilnehmer können die Übung evtl. auch mündlich ohne Arbeitsblatt bewältigen. Dabei müssen sie sich die vier vorgegebenen Begriffe zusätzlich kurz merken. Außerdem können die Teilnehmer die Ausreißerkriterien selbst festlegen bzw. finden.

Ungeübten Teilnehmern werden die Kategorien (bzw. die Struktur) vorgegeben und immer nur die Karten einer Reihe vorgelegt.

3 Biografisches Gespräch

Übungsanleitung:

Die Teilnehmer nehmen zu biografischen oder anderen Fragen Stellung. Ein Reihumfragen sollte dabei vermieden werden. Die Teilnehmer erzählen aus ihrem Leben, aber nur so viel sie wollen. Wer nichts berichten will, wird nicht zum Erzählen gedrängt. Die Biografiearbeit darf nicht zum Ausfragen werden, sondern echtes Interesse am Leben der Teilnehmer ist wichtig.

Biografische Fragen – Gesprächsanregungen:

- Haben Sie Schmuck besessen?
- Bei welchen Gelegenheiten wurde Schmuck getragen?
- Haben Sie mal ein besonderes Schmuckstück geschenkt bekommen?
- Haben Sie ein Lieblingsschmuckstück?
- Was schmückt Ihren Alltag?

Was wird trainiert?

- Formulierung, leichte Wortfindung
- Dekodierung, Erinnerungsvermögen (Langzeitgedächtnis)
- Zuhören
- Stärkung der Ich-Identität

Alltagstransfer:

Gegenseitiges Erzählen von früheren Begebenheiten oder Einstellungen wirkt sich positiv auf das Interesse an den anderen Teilnehmern aus und trägt zur Förderung von Sozialkontakten bei.

Weiterführende Vorschläge:

Die Übung kann gut mit der Übung A1 oder C2 kombiniert werden, indem bei der Besprechung der Bilder die biografischen Fragen gestellt werden.

4 Buchstabengerüste

Übungsanleitung:

Die ersten beiden Buchstaben sind jeweils vorgegeben. Die Teilnehmer versuchen, möglichst viele Wörter zu finden, die mit diesen Buchstaben beginnen. Die Übung kann gemeinsam im Plenum bearbeitet und die Ergebnisse können auf ein Flipchart geschrieben werden. Später können die Teilnehmer das Arbeitsblatt in eigenem Tempo bearbeiten.